

Deutsche Buddhistische Union (DBU) – Studienprogramm
Die Vielfalt buddhistischen Wissens

Ergänzungsmodul/Wahlpflichtmodul
Thema: Große Gestalten des Buddhismus

Schwerpunkte

Überblick

„Große Gestalten“ des Buddhismus werden exemplarisch vorgestellt: die äußeren Umstände ihres Lebens, die Stationen ihres Weges, ihre Lehre und Wirkung, das Besondere und Beeindruckende an ihnen

Modell/Beispiel

- Ehrw. Nyanatiloka: der erste deutsche Mönch
- Zen-Meister Dogen: ein Schulbegründer in Japan
- S.H. der Dalai Lama: der weltweit wirkende Friedensnobelpreisträger

Glanzvolle Namen der Vergangenheit und Gegenwart

An der Stelle der drei genannten Persönlichkeiten können (je nach Situation/ReferentIn) stehen

- Sariputta, Moggallana, Ananda, Anathapindika, Buddhaghosa, Nyanaponika, Mahaghosananda, Buddhadasa, Goenka u.a.
- Bodhidharma, Eisai, Rinzai, Hakuin, Thich Nhat Hanh, Glasmann Roshi u.a.
- Kukai/Kobo Daishi, Shonin Shinran u.a.
- Nagarjuna, Shantideva, Padmasambhava, Miralepa, Gampopa, Nilopa, Naropa, Marpa, Dalai Lama(s), Karmapa(s) u.a.. (**zeitgenössische Größen ergänzen!!!**)

Bedeutende Frauen

- Mahapajapati, Visakha, Mallika, Ambapali, Yeshe Tsogyal u.a. (**Namen aus anderen Traditionen ergänzen!!**)

Herausragende Laien

- Anathapindika, Asoka (**Namen aus anderen Traditionen ergänzen!!**)

Umstrittene Persönlichkeiten

- Devadatta, Nichiren u.a. (**Namen aus anderen Traditionen ergänzen!!**)

Deutschsprachige Pioniere

Historische Dokumentation von Frauen und Männern, die den Dharma im deutsch-sprachigen Raum bekannt gemacht haben

- LehrerInnen
- Übersetzer
- Indologen/Buddhologen

Prüfungsrelevante Aspekte

Der/die zu Prüfende soll

- einige herausragende Gestalten, die Grundzüge ihrer Biographie und ihres Wirkens charakterisieren können
- den Sinn der Auseinandersetzung mit buddhistischen Lebensgeschichten darlegen können
- Einblick in die entsprechende Literatur haben

Praxisempfehlung

Kontemplation/Vergegenwärtigung des Vorbildcharakters von bestimmten Personen, ihrer Eigenschaften und ihres Wirkens

Didaktisch-methodische Hinweise

Vergleich mit der eigenen Lebensgeschichte

- Wie habe ich selbst den Weg gefunden?
- Was genau war das Überzeugende/Beeindruckende im Moment des Angekommenseins?
- Hat sich meine Sicht auf den Buddha-Weg inzwischen verändert? Was ist gegenwärtig das Wichtige für mich?

Vergleich mit der Lebensgeschichte anderer Mitübender

Lesung und Gespräch in Kleingruppen, Erfahrungsaustausch

Medieneinsatz

Filme mit biographischem Hintergrund (z.B. „Kundün“, der das Leben des 14. Dalai Lama bis zu seiner Ankunft in Indien eindrucksvoll vor Augen führt), (Auto) Biografien, Zeitdokumente, Ausstellungen

Bezug zu anderen Weltanschauungen/Religionen

Die Rolle der Hagiografie im Christentum und in anderen Religionen

Stand

20.01.06

Zu erledigen: Namen ergänzen